

Presseinformation

9. Februar 2005

Neue Beiträge auf Homepage der NÖ Patienten-anwaltschaft

Heimbewohnerrechte als Schwerpunkte

Die Heimbewohnerrechte und die Kommunikationsprobleme im Krankenhausbetrieb sind im Februar die Schwerpunkte auf der Homepage der NÖ Patienten-anwaltschaft www.patientenanwalt.com.

Patientenanwalt Dr. Gerald Bachinger beschäftigt sich in seinem Artikel mit dem Heimaufenthaltsgesetz, das für Bewohner von Alten- und Pflegeheimen ab 1. Juli 2005 gilt. Um den betroffenen Einrichtungen eine Vorbereitung zu ermöglichen, ist dieses Gesetz bereits kundgemacht worden.

Die bekannte Management-Kybernetikerin Maria Pruckner geht in ihrem Beitrag auf das Informationsdefizit im Krankenhausbetrieb ein. Als konkretes Beispiel wird der Vorfall auf einer Geburtenstation angeführt, in der die Krankengeschichten von zwei türkischen Frauen verwechselt wurden, die der deutschen Sprache nicht mächtig waren. Eine der Frauen wurde viel zu früh von ihrem Kind entbunden.

Unter dem Link „Nachrichten“ wird das Buch „Heimrecht“ von Dr. Peter Zierl vorgestellt. Im Rahmen des Beitrags gibt es Vorschläge, wie Menschen bei einem Heimaufenthalt mit Achtung, Respekt und Würde behandelt werden. Zudem wird die von Dr. Leopold-Michael Marzi, Dr. Einar Sladeczek und Mag. Thomas Schmiedlbauer veröffentlichte Publikation „Recht für Gesundheitsberufe“ präsentiert. Dabei erhält man umfassende Informationen über das Sanitätsrecht, das Zivil- bzw. Haftungsrecht sowie das Arbeit- und Sozialrecht.

Darüber hinaus gibt es auf der Homepage aktuelle Informationen über Aktivitäten und Ereignisse in der NÖ Patienten-anwaltschaft sowie Fachbeiträge verschiedenster Experten. Abgerundet wird das Angebot durch Veranstaltungshinweise der Patienten-anwaltschaft, Literaturtipps und wichtige Links für Patienten.

Nähere Informationen: NÖ Patienten-anwaltschaft, Telefon 02742/9005-15575, www.patientenanwalt.com.